

## #213 Mädchen- und Puppen-Nachtwäsche

### Für den optimalen Näherfolg:

Dieses Schnittmuster bietet fünf Größen für Mädchen. Vergleichen Sie die Körperhöhe Ihres Kindes mit den Maßen auf dem Schnittmusterumschlag. Wählen Sie die Größe, die am ehesten den Körpermaßen Ihres Kindes entspricht und vergleichen Sie dann den Brustumfang. Liegt Ihr Kind zwischen den Größen, sollten Sie die größere wählen.

Körperhöhe: gerade an der Wand stehend ohne Schuhe gemessen.

Brustumfang: Um die stärkste Stelle des Brustkorbs gemessen.



Den Stoff so vorwaschen, wie Sie auch das fertige Stück waschen möchten.

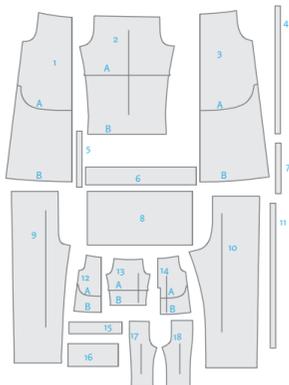
Den Stoff bügeln, um ungewollte Falten zu entfernen.

*Sie sind vielleicht versucht, das Bügeln auszulassen, aber das Bügeln vor dem Zuschneiden ergibt ein professionelleres Ergebnis.*



Die folgenden Schnitt-Teile sind im Schnittmuster enthalten.

- Vorderteil Modell A und B
- Ärmel Modell A und B
- Rückenteil Modell A und B
- Gummiband-Schablone Ausschnitt
- Gummiband-Schablone Ärmel Modell A
- Rüsche Modell A
- Gummiband-Schablone Ärmel Modell B
- Rüsche Modell B
- Vorderteil Modell C
- Rückenteil Modell C
- Gummiband-Schablone Modell C
- Puppen-Vorderteil Modell A und B
- Puppen-Ärmel Modell A und B
- Puppen-Rückenteil Modell A und B
- Puppen-Rüsche Modell A
- Puppen-Rüsche Modell B
- Puppen-Vorderteil Modell C
- Puppen-Rückenteil Modell C



Für Mädchen-Modell A die Schnitt-Teile 1 bis 6 verwenden.  
 Für Mädchen-Modell B die Schnitt-Teile 1 bis 4 und 7 und 8 verwenden.  
 Für Mädchen-Modell C die Schnitt-Teile 9 bis 11 verwenden.  
 Für Puppen-Modell A die Schnitt-Teile 12 bis 15 verwenden.  
 Für Puppen-Modell B die Schnitt-Teile 12 bis 14 und 16 verwenden.  
 Für Puppen-Modell C die Schnitt-Teile 17 und 18 verwenden.

Die Schnitt-Teile für das gewünschte Modell auswählen. Wenn gewünscht, die Papierschnitt-Teile auf Transparentpapier oder dünne, nicht-aufbügelbare Einlage übertragen, um den Originalschnitt zu erhalten.

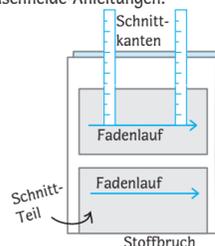
Die Teile zuschneiden. Mit einem Bügeleisen ohne Dampf die Teile glätten, damit ein akkurates Zuschneiden möglich ist.



Die Schnittlagepläne zeigen, wie die Schnitt-Teile zum Zuschneiden auf dem Stoff platziert werden können. Die Teile entsprechend der Zeichnungen auf dem Stoff ausrichten. Eventuell sind noch zusätzliche Informationen bei den Lageplänen mit angedruckt. Die Lagepläne sind nur ein Richtwert. Eine Farblegende befindet sich oberhalb der Zuschneidenpläne, um die rechten und linken Seiten der Stoffe und der Papierteile kenntlich zu machen. Zudem enthält diese zusätzliche Stoffinformationen, die für dieses Schnittmuster relevant sind.

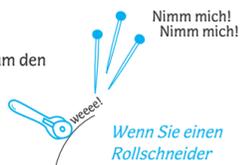
Ist im Zuschneideplan ein abgebildet, gibt es hierfür spezielle Zuschneide-Anleitungen.

Der Fadenlauf mit einem Pfeil ist auf jedem Schnitt-Teil aufgezeichnet. Den Schnitt so auf den Stoff auflegen, dass die Pfeile alle in dieselbe Richtung zeigen. Es ist wichtig, dass die Pfeile parallel zum Fadenlauf des Stoffes ausgerichtet sind. Hierfür den Pfeil des Schnitts in gleichmäßigem Abstand zur Stoffkante laufen lassen.



Verwenden Sie Gewichte oder Stecknadeln, um den Papierschnitt an Ort und Stelle zu halten.

Die Teile mit einer Schere zuschneiden.



### ZUSCHNEIDE-LEGENDE

rechte Stoffseite	linke Stoffseite	Papierschnitt mit der bedruckten Seite oben	Papierschnitt mit der bedruckten Seite unten	siehe Zuschneide-Layout
-------------------	------------------	---	--	-------------------------

### OBERTEIL A

<b>Stoff</b> 115 cm Alle Größen	<b>Stoff</b> 150 cm Alle Größen
Schnittkanten	Schnittkanten
Stoffbruch	Stoffbruch

### NACHTHEMD B

<b>Stoff</b> 115 cm Alle Größen	<b>Stoff</b> 150 cm Alle Größen
Schnittkanten	Schnittkanten
Stoffbruch	Stoffbruch

### Stoff

150 cm

Größen: XS-S-M

Schnittkanten	Schnittkanten
Stoffbruch	Stoffbruch

### Stoff

150 cm

Größen: M-L

Schnittkanten	Schnittkanten
Stoffbruch	Stoffbruch

### HOSE C

#### Stoff

115 cm

Alle Größen

Schnittkanten
Stoffbruch

#### Stoff

150 cm

Alle Größen

Schnittkanten
Stoffbruch

### PUPPEN-OBERTEIL A

#### Stoff

115 - 150 cm

Schnittkanten	Schnittkanten
Stoffbruch	Stoffbruch

### PUPPEN-NACHTHEMD B

#### Stoff

115 - 150 cm

Schnittkanten
Stoffbruch

### PUPPEN-HOSE C

#### Stoff

115 - 150 cm

Schnittkanten
Stoffbruch

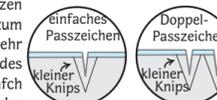
### Markieren

Zum Übertragen von Markierungen und Umbrüchen auf dem Stoff einen wasserlöslichen Stift, Kreide oder einen Zauberstift verwenden. Immer auf der linken Stoffseite markieren, wenn nichts anderes angegeben ist. Werden Markierungen auf der rechten Stoffseite benötigt, diese mit Stecknadeln, Heftstichen oder dem Zauberstift anzeichnen.



*Ein Zauberstift kann je nachdem mit Wasser oder auch Hitze wieder entfernt werden. Testen Sie bitte unbedingt vor der Verwendung immer an einem Reststück Stoff, wie sich der Stift entfernen lässt.*

Passzeichen werden zum akkuraten Zusammensetzen der entsprechenden Teile verwendet, sowie zum Hervorheben spezieller Ansatzmarkierungen. Es ist sehr wichtig, dass Passzeichen vor dem Abnehmen des Papierschnitts auf den Stoff übertragen werden. Einfach geht es, wenn am Passzeichen ein kleiner Knips auf der Nahtzugabe in den Stoff geschnitten wird.

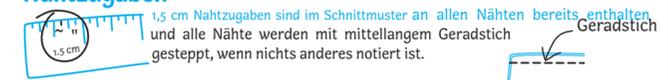


*Erinnerung: KLEINE Knipse - WENIGER ALS nahtzugaben-breit einschneiden. Bei einer 6 mm Nahtzugabe sollte der Knips nicht tiefer als 3 mm sein.*

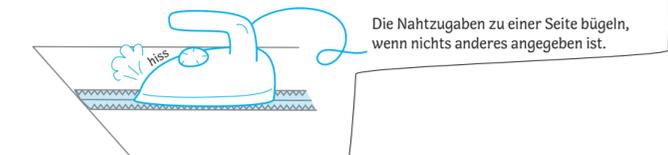
*Die Passzeichen sind erhaben illustriert, nicht bündig mit der Schnittkante. Dies ist nur zur Verdeutlichung.*

### Nahtzugaben

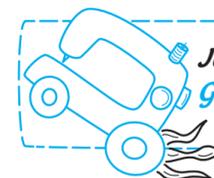
1,5 cm Nahtzugaben sind im Schnittmuster an allen Nähten bereits enthalten und alle Nähte werden mit mittellangem Geradstich gesteppt, wenn nichts anderes notiert ist.



Zum Versäubern (entweder einzelner Kanten oder gemeinsame Nahtzugaben) einen breiten Zickzack mittlerer Länge oder die Overlock verwenden. Alternativ die in der Nähmaschinen-Anleitung empfohlenen Stiche verwenden.



Die Nahtzugaben zu einer Seite bügeln, wenn nichts anderes angegeben ist.



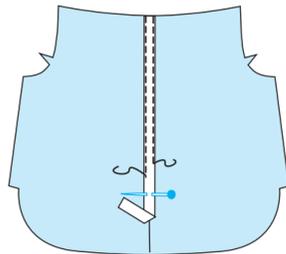
**Jetzt .....  
Geht's los!**

**Nählegende**

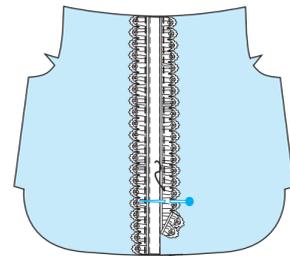


**Mädchen-Oberteil A**

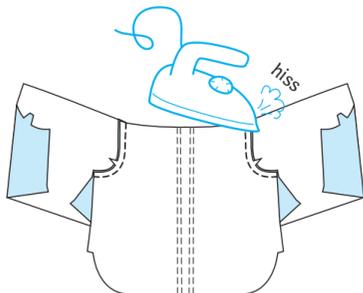
**Das Oberteil arbeiten**



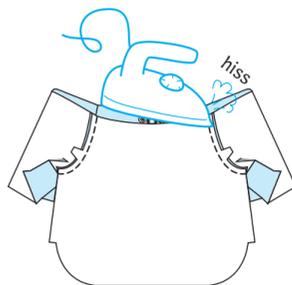
1. Das 1,5 cm breite Band mittig auf das Vorder- teil entlang der vorderen Mitte auflegen, die Bandenden sind bündig mit den Ober- und Unterkanten. Stecken. Knappkantig zu den Längskanten steppen.



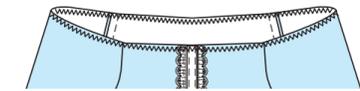
Die Spitzenborte auf das Vorderteil aufstecken, die gerade Kante der Spitze liegt entlang der Längskanten des bands. Knappkantig zu den Längskanten steppen.



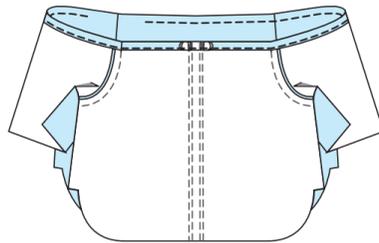
2. Die Ärmel rechts auf rechts auf das Vorder- teil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Kanten sind bündig. Die vordere Armausschnittnaht steppen. Die Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.



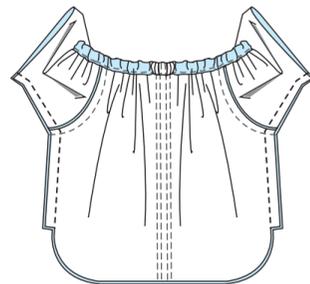
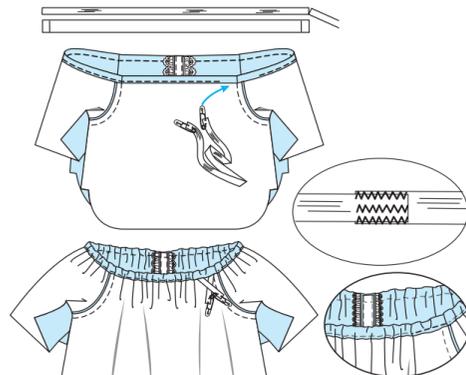
Die Ärmel rechts auf rechts auf das Rückenteil aufstecken, die die Passzeichen treffen aufeinander, die Kanten sind bündig. Die rückwärtige Armausschnittnaht steppen. Die Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.



3. Die Ausschnittkante des Ober- teils versäubern. Für den Tunnelzug die Ausschnittkante entlang der Falllinie nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig zur versäuberten Kante steppen, dabei eine 5 cm lange Öffnung am Rückenteil zum Einziehen des Gummibands offen lassen.

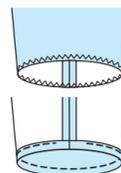


Ein Stück vom 6 mm breiten Gummiband gemäß der Gummiband-Schablone für den Ausschnitt zuschneiden. Gummiband durch die Öffnung mit einer Sicherheitsnadel einziehen. Achten Sie darauf, dass das Gummi nicht verdreht ist. Enden 1,5 cm überlappen lassen und aufeinander steppen. Gummiband gleichmäßig im Tunnel verteilen. Tunnel schließen, dabei nicht das Gummi mitfassen.

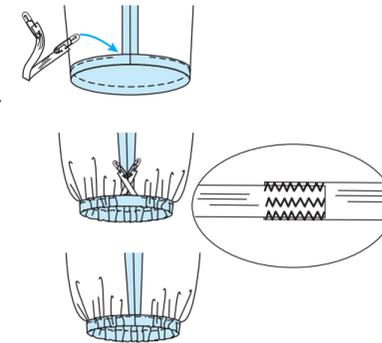


4. Das Vorderteil rechts auf rechts entlang der Seiten- und Ärmelnaht aufeinander stecken, die Armausschnittnähte treffen aufeinander. Vom Saum bis zum Ärmelsaum steppen.

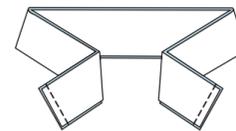
5. Die Ärmelunterkante versäubern. Für den Tunnelzug die Unter- kante 1,5 cm einschlagen und bügeln. Knappkantig zur versäuberten Kante steppen, dabei eine 5 cm lange Öffnung am Rückenteil zum Einziehen des Gummibands offen lassen.



6. Zwei Stücke vom 6 mm breiten Gummiband mit der Gummiband- schablone für Ärmel für Modell A zuschneiden.

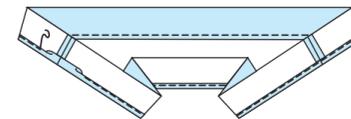


Gummiband durch die Öffnung mit einer Sicherheitsnadel einziehen. Achten Sie darauf, dass das Gummi nicht verdreht ist. Enden 1,5 cm überlappen lassen und aufeinander steppen. Gummiband gleichmäßig im Tunnel verteilen. Tunnel schließen, dabei nicht das Gummi mitfassen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.

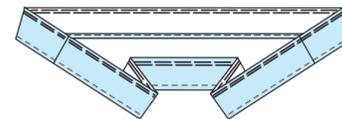


7. Die Rüsche teile rechts auf rechts entlang der Seitennähte aufeinander steppen.

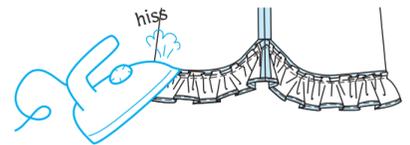
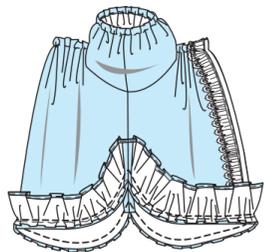
An der Rüschenunterkante 1,5 cm einschlagen und bügeln. Die Schnittkante in den Bruch legen, es entsteht ein doppelter Saum, bügeln. Knappkantig absteppen.



8. Einhaltfäden entlang der Rüschnaht und mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.

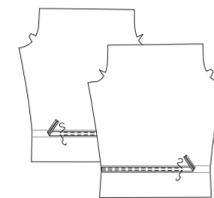


Die Rüsche auf die Unterkante des Oberteils rechts auf rechts aufstecken, die Seitennähte treffen aufeinander, ebenso die vorderen und rückwärtigen Mitten. Die Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen überein stimmen. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und die Nahtzugaben gemeinsam versäubern. Die Nahtzugaben in das Oberteil bügeln.



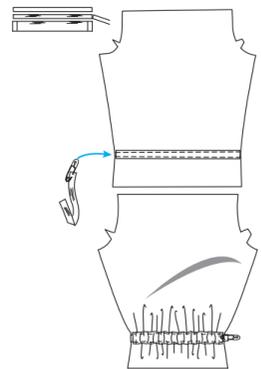
**Mädchen-Nachthemd B**

**Das Nachthemd arbeiten**



1. Für den Tunnelzug die Längskanten des 1,3 cm breiten Schrägbands auf jeden Ärmel links auf links auflegen, die Enden des Bands sind bündig mit den Ärmelkanten. Knappkantig zu den Längskanten steppen.

Zwei Stücke vom 6 mm breiten Gummiband mit der Gummibandschablone für Ärmel für Modell B zuschneiden. Gummiband in den Tunnelzug mit Hilfe einer Sicherheitsnadel einziehen. Darauf achten, dass die Gummibandkanten nicht verdreht sind. Die Enden sichern und das Gummi bündig mit der Ärmelkante zurückschneiden. Für den zweiten Ärmel wiederholen.

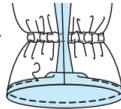


2. Weiter mit den Schritten 2 und 3, Modell A.

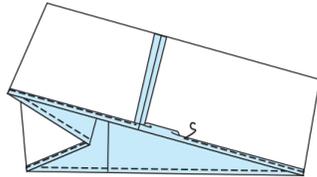
3. Das Vorderteil rechts auf rechts entlang der Seiten- und Ärmelnaht auf das Rückenteil aufstecken, die Armausschnittnähte und die Gummibandtuarmhole seams and elastnel treffen entsprechend aufeinander. Durchgehend steppen.



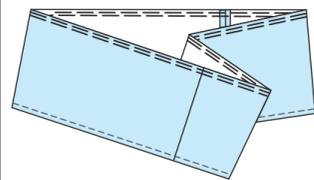
4. An der Ärmelunterkante 1,5 cm nach innen einschlagen und bügeln. Die Schnittkante in den gebügelten Bruch legen, es entsteht ein Doppelsaum, bügeln. Knappkantig säumen.



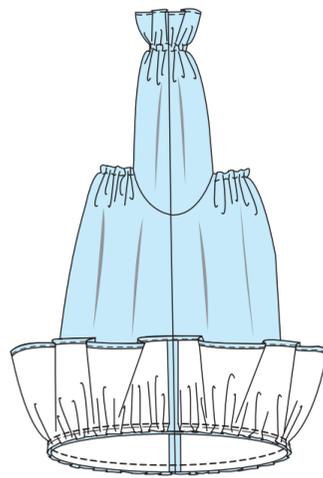
5. Die Rüscheile rechts auf rechts entlang der Seitennähte aufeinander steppen.



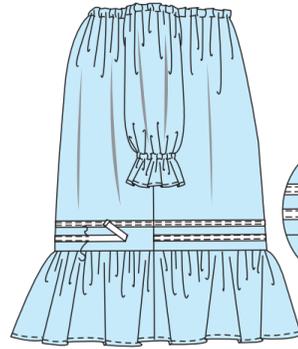
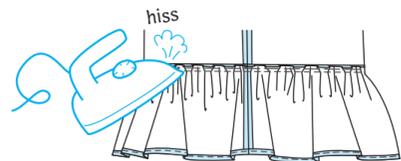
An der Rüschenunterkante 1,5 cm nach innen einschlagen und bügeln. Die Schnittkante in den gebügelten Bruch legen, es entsteht ein Doppelsaum, bügeln. Knappkantig säumen.



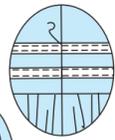
6. Einhaltfäden auf der Rüschnaht und mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.



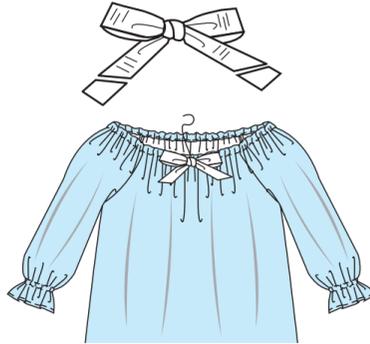
Die Rüsche auf die Unterseite des Nachthemds rechts auf rechts aufstecken, die Seitennähte, vordere und rückwärtigen Mitten treffen entsprechend aufeinander. Einhaltfäden entsprechend stark anziehen, so dass die Längen übereinstimmen. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und die Nahtzugaben gemeinsam versäubern. Nahtzugaben in das Nachthemd bügeln.



7. Das 1,5 cm breite Band auf das Nachthemd entlang der Rüschnaht aufstecken, die Enden an einer Seitennaht jeweils 1,3 cm einschlagen. Die Längskanten des Bands aufsteppen. Eine zweite Reihe Band auf das Nachthemd 2,5 cm oberhalb des ersten Bands ebenso aufsteppen.

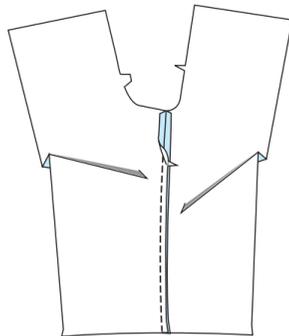


Vom 1,5 cm breiten Band ein Stück zu 36 cm Länge zuschneiden. Das Band zu einer Schleife binden. Die Bandenden diagonal zurückschneiden. Per Hand in der vorderen Mitte am Tunnelzug annähen.

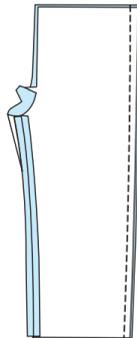


### Mädchen-Hose C

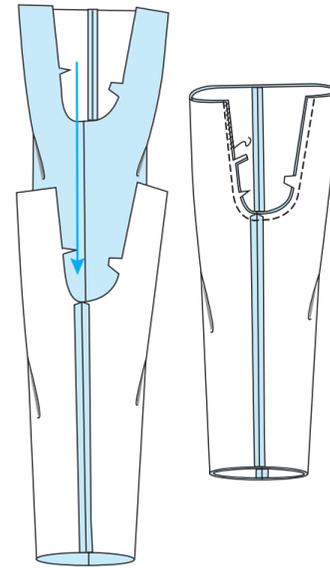
#### Die Hose arbeiten



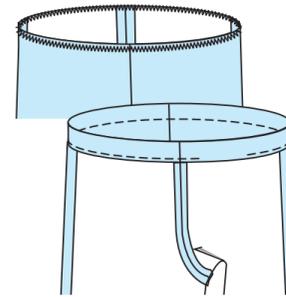
1. Das Vorderteil rechts auf rechts entlang der Außen- und Innenbeinnaht aufeinander steppen. Für das zweite Hosenbein wiederholen.



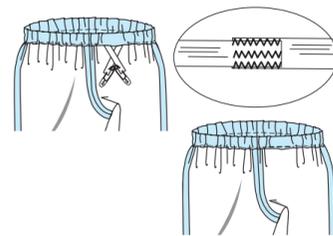
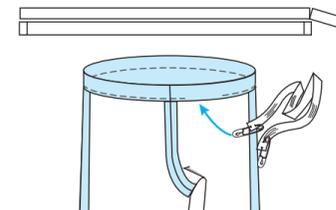
2. Ein Hosenbein auf rechts wenden. Dieses so in das andere Hosenbein schieben, dass die Schrittnaht rechts auf rechts aufeinander liegt, die Innenbeinnähte und die Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Durchgehend die Schrittnaht steppen. Die Nahtzugaben auf 1 cm zurückschneiden und gemeinsam versäubern.



3. Die Taillenkante versäubern. Für den Tunnelzug die Taille entlang der Faltnie nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig zur Kante steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummis offen lassen.

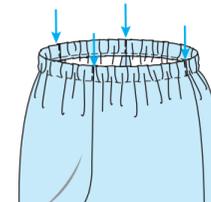


Ein Stück vom 2,5 cm breiten Gummiband mit Hilfe der Gummiba-Schablone Modell C zuschneiden. Gummiband mit Hilfe einer Sicherheitsnadel einziehen. Das Gummi nicht verdrehen.

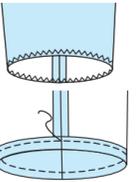


Gummibandenden 1 cm überlappend aufeinander legen und steppen. Die Öffnung verschließen.

Die Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Damit sich das Gummi nicht zusammenrollt, in der Gummibandbreite wie gezeigt in der vorderen und rückwärtigen Mitte, sowie an den Seitennähten durchsteppen.



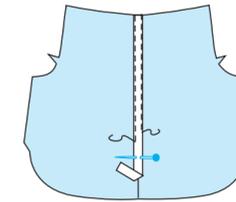
4. Die Beinsäume versäubern. 2,5 cm Saumzugaben nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig absteppen.



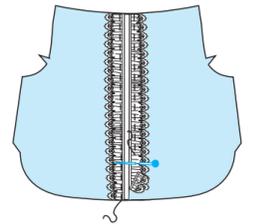
### Puppen-Oberteil A

6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt bereits enthalten, wenn nicht anders angegeben.

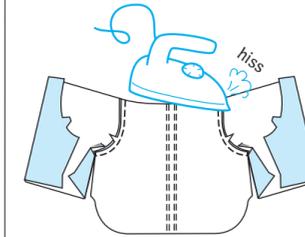
#### Das Oberteil arbeiten



1. Das 6 mm breite Band mittig auf das Vorderteil entlang der vorderen Mitte auflegen, die Bandenden sind bündig mit den Ober- und Unterkanten. Stecken. Knappkantig zu den Längskanten steppen.

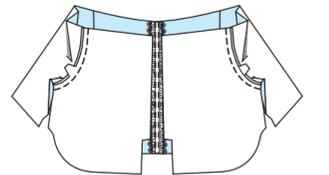


Die 1 cm breite Spitzenborte auf das Vorderteil aufstecken, die gerade Kante der Spitze liegt entlang der Längskanten des bands. Knappkantig zu den Längskanten steppen.

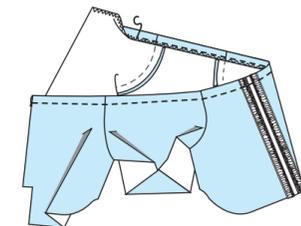


2. Die Ärmel rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Kanten sind bündig. Die vordere Armausschnittnaht steppen. Die Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.

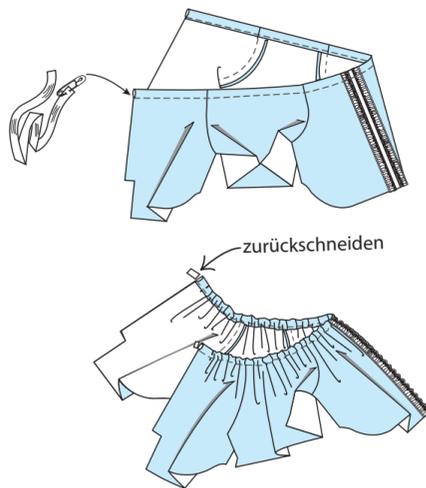
Die Ärmel rechts auf rechts auf das Rückerteil aufstecken, die die Passzeichen treffen aufeinander, die Kanten sind bündig. Die rückwärtige Armausschnittnaht steppen. Die Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.



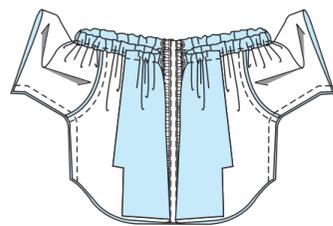
3. Die Ausschnittkante des Oberteils versäubern. Für den Tunnelzug die Ausschnittkante entlang der Faltnie nach innen einschlagen und bügeln. Knappkantig zur versäuberten Kante steppen.



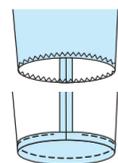
Ein Stück vom 6 mm breiten Gummiband zu 27 cm Länge zuschneiden. Gummiband in den Tunnel mit Hilfe einer Sicherheitsnadel einziehen, die Enden sind bündig mit den rückwärtigen Kanten. Darauf achten, dass das Gummiband nicht verdreht ist. Entlang der Bruchkante steppen, um das Gummiband zu sichern. Die ENden des Gummibands bündig zurückschneiden.



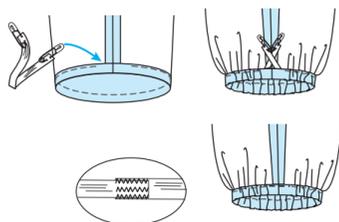
4. Das Rückenteil rechts auf rechts auf das Vorderteil und weiter fortlaufend die Ärmelnähte stecken und steppen.



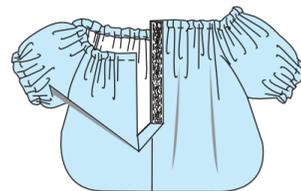
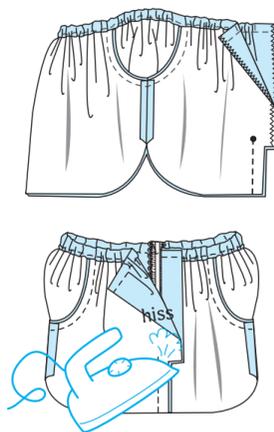
5. Die Ärmelunterkante versäubern. Für den Tunnelzug die Unterkante 1,5 cm einschlagen und bügeln. Knappkantig zur versäuberten Kante steppen, dabei eine 5 cm lange Öffnung am Rückenteil zum Einziehen des Gummibands offen lassen.



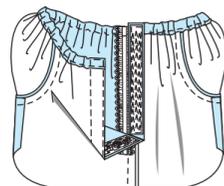
6. Zwei Stücke vom 6 mm breiten Gummiband zu je 12 cm Länge zuschneiden. Das Gummiband mit Hilfe von einer kleinen Sicherheitsnadel einziehen. Achten Sie darauf, dass das Gummi nicht verdreht ist. Enden 1,5 cm überlappen lassen und aufeinander steppen. Gummiband gleichmäßig im Tunnel verteilen. Tunnel schließen, dabei nicht das Gummi mitfassen. Für den zweiten Ärmel wiederholen.



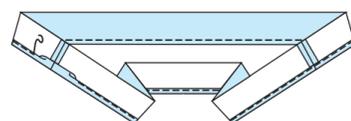
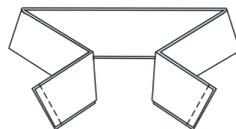
7. Die rückwärtigen Kanten des Oberteils versäubern. Die rückwärtige Mittelnaht rechts auf rechts von der Unterkante bis zum Punkt steppen. Nahtzugaben in das linke Rückenteil bügeln, das linke Rückenteil dabei auf links entlang der Faltlinie einschlagen. Bügeln.



Ein Stück vom 1,3 cm breiten Klettband zu 10 cm Länge zuschneiden. Die weiche Seite auf die Außenseite des rechten Rückenteils und die harte Seite auf die Innenseite des linken Rückenteils entlang der Ansatzlinien (siehe Zeichnung) aufstecken. Knappkantig steppen.

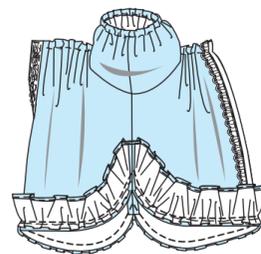
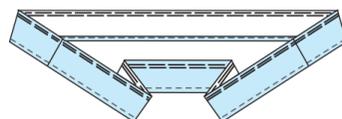


8. Die Rüscheunteile rechts auf rechts entlang der Seitennähte aufeinander steppen.

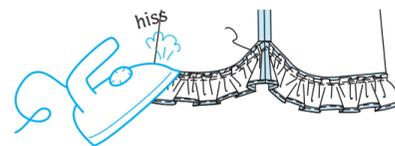


An der Rüschenunterkante 1,5 cm einschlagen und bügeln. Die Schnittkante in den Bruch legen, es entsteht ein doppelter Saum, bügeln. Knappkantig absteppen.

9. Einhaltfäden entlang der Rüschnaht und mittig auf der Nahtzugabe arbeiten.



Die Rüsche auf die Unterkante des Oberteils rechts auf rechts aufstecken, ebenso die vorderen und rückwärtigen Mitten. Die Einhaltfäden so stark anziehen, dass die Längen übereinstimmen. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Steppen und die Nahtzugaben gemeinsam versäubern. Die Nahtzugaben in das Oberteil bügeln.

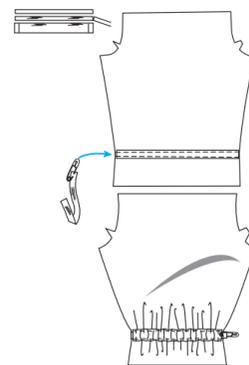
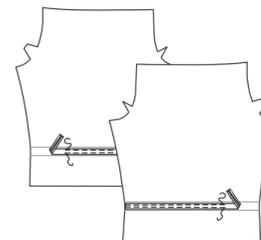


### Puppen-Nachthemd B

6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt bereits enthalten, wenn nicht anders angegeben.

### Das Nachthemd arbeiten

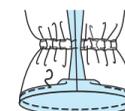
1. Für den Tunnelzug die Längskanten des 1,3 cm breiten Schrägbands auf jeden Ärmel links auf links auflegen, die Enden des Bands sind bündig mit den Ärmelkanten. Knappkantig zu den Längskanten steppen.



Zwei Stücke vom 6 m zu je 9 cm Länge zuschneiden. Gummiband in den Tunnelzug mit Hilfe einer Sicherheitsnadel einziehen. Darauf achten, dass die Gummibandkanten nicht verdreht sind. Die Enden sichern und das Gummi bündig mit der Ärmelkante zurückschneiden. Für den zweiten Ärmel wiederholen.

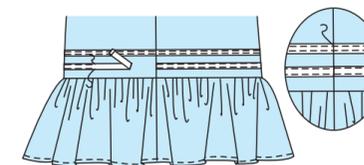
2. Weiter mit den Schritten 2 bis 4 des Puppen-Oberteils A.

3. Den Ärmelsaum 1,5 cm einschlagen und bügeln. Die Schnittkante in den gebügelten Bruch legen, es entsteht ein Doppelsaum, bügeln. Knappkantig steppen.



4. Weiter mit den Schritten 7 bis 9 des Puppen-Oberteils A.

5. Das 6 mm breite Band auf das Nachthemd entlang der Rüschnaht aufstecken, ein Ende 1,3 cm einschlagen und über das andere legen. Knappkantig zu den Längskanten steppen. Ein zweites 6 mm breites Band auf das Nachthemd mit 1 cm Abstand oberhalb des ersten Bands ebenso aufsteppen.



Ein Stück vom 6 mm breiten Band zu 26 cm Länge zuschneiden. Das Band zu einer Schleife binden. Die Bandenden diagonal zuschneiden. Per Hand in der vorderen Mitte auf den Tunnelzug aufnähen.



### Puppen-Hose C

6 mm Nahtzugaben sind im Schnitt bereits enthalten, wenn nicht anders angegeben.

### Die Hose arbeiten

Die Hose gemäß der Mädchenhose C arbeiten, jedoch 2 cm breites Gummiband für den Tunnelzug verwenden mit einer Länge von 28 cm Länge.

**Huuuuuraaa!!!** Sie sind fertig!

